

# Deichpost aus Hetlingen



**Hallo liebe Leserinnen und Leser der Deichpost XX,**

**15. Juli 2023**

heute gibt es drei positive Meldungen vorneweg: Die Solaranlage auf der Feuerwache liefert endlich Strom für die Feuerwache und für zwei Speicher (der Erhitzer für unser Warmwasser in der Halle kommt leider erst im nächsten Jahr). Wir haben dreieinhalb tolle Bewerbungen als Schiedsleute, und die Villa Clara (wo früher der Marschtreff war) wird einen Bücherschrank vors Geschäft stellen (wer Lust hat, das Bücherbord anzustreichen, meldet sich im Geschäft!). Und die Topmeldung 3: Der HMTV gewinnt zum fünften Mal in Folge den legendären Pokal der Raiffeisenbank Elbmarsch, erstmals vor heimischer Kulisse.

## **Ergebnis der Kommunalwahl**

Da eine Bürgerin das Ergebnis der Kommunalwahl angezweifelt und Einspruch eingelegt hatte, musste der amtierende, neunköpfige Wahlausschuss unter Vorsitz von Jürgen König noch einmal ran: Beim Nachzählen kam exakt das gleiche Ergebnis raus. Der Wahlprüfungsausschuss und der Gemeinderat haben deshalb in kurzen Sitzungen das amtliche Endergebnis vom 15. Mai 2023 bestätigt. Anbei gibt es eine Tabelle dazu, die auf Grundlage der Berechnungen unseres früheren Wahlleiters Wilhelm Duis erstellt worden ist. Ein großes Dankeschön an den Wahlvorstand, der am Wahlabend bis 1 Uhr und dann vor zehn Tagen noch einmal fast drei Stunden im Amtshaus unter den Augen des Amtsdirektors und von zwei Vertretern des Ordnungsamtes öffentlich nachgezählt hat. Als kleines Dankeschön gibt es für den Wahlausschuss eine Einladung ins Elbstil.

## **Stadtradeln**

**Jetzt steht das Ergebnis fest: Zum ersten Mal haben mehr als 100 Frauen, Männer und Jugendliche fürs Team Hetlingen an dem über Deutschland hinausgehenden Wettbewerb teilgenommen, genau 102. Das ist ein Viertel mehr als im vorigen Jahr. Wir haben 28.040 Kilometer geradelt. Das sind fast 4600 Kilometer mehr als im Rekordjahr 2022, also etwa 20 Prozent mehr. Das Team AZV hatte am Ende eines spannenden internen Wettkampfs mit 13.800 Kilometern knapp 100 Kilometer mehr als das offene Team. Unser Familienteam erreichte gute 500 Kilometer. Vier Männer schafften in den drei Wettbewerbswochen mehr als 1000 Kilometer, vorn lag Uwe S. mit 1272 km vor Ralf M. mit 1207, Uwe H. 1191 und Fabian G. 1094, dem ausdauerndsten Fahrer aus dem AZV-Team. Wir haben damit theoretisch, wenn stattdessen das Auto genommen worden wäre, fünf Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart - insgesamt eine phantastische Leistung aller Beteiligten. Mehrere Teilnehmer haben sich schon vorgenommen, nächstes Mal noch mehr zu erreichen - immerhin landeten unsere beiden großen Teams auf Platz 12 und 13 im kreisweiten Team-Vergleich. Außerdem soll der kreisweite Fahrradaktionstag beim nächsten Mal in Hetlingen noch bunter gestaltet werden. Ich freu mich drauf.**

## **Naturkita**

Von einigen Nachbarn wird gegen den Betrieb des Naturkindergartens vorgegangen. Nach einem Ortstermin mit Nachbarn war zumindest ein Streit um die Pflege des Grenzstreifens ausgeräumt worden. Der Bauhof war im Einsatz. Jetzt soll eine Firma die Folgepflege übernehmen. Am Sonntag wurde die Polizei alarmiert, weil zwei Eltern sonntags an der Matschanlage gearbeitet hatten - nach eigenen Angaben, ohne zu sägen und zu hämmern. Die Polizei nahm Kontakt mit dem Vorstand des Trägervereins auf. Eine Nachbarin hat angekündigt, einen Rechtsanwalt einzuschalten.

## **Rollsplit**

Einige Anwohner beklagen, dass der Rollsplit auf der Schulstraße, am Sandstücken und am Röbenkamp laut und nervig ist. Das Tiefbauamt kann nicht sagen, wann die losen Reste abgefegt werden. Da kommende Woche ein Termin mit dem Wegeunterhaltungsverband ist, werde ich versuchen, das Thema zu klären. Der Rollsplit soll eine neue Technik sein, um Risse im Asphalt besser abzudecken.

## **Und sonst so?**

- Viel Zeit kostet gerade die Recherche, wo die Jagdgenossenschaft Hetlingen und wo die Försterei Trave für Bundesflächen in Hetlingen zuständig ist. Akutes Problem war ein totes Reh, das in der Binneneibe trieb.
- Ralf Hübner ist zum Vorsitzenden des Bauhofausschusses und ich bin zum stellvertretenden Vorsitzenden des Hauptausschusses auf Amtsebene gewählt worden.
- Es gibt einen hauptamtlichen Flüchtlingsbetreuer auf Amtsebene: Herrn Laserich, 0151 15459112. Zurzeit lebt in Hetlingen eine vierköpfige afghanische Flüchtlingsfamilie. Das Amt muss aber dringend weitere Flüchtlinge unterbringen. Wer Wohnraum vermieten will, meldet sich im Amt bitte bei Frau Serk unter 04122/854-164.
- Es gab in jüngster Zeit wieder mehrere Meldungen von unangenehmen Gerüchen vom Klärwerk. Die Fehlersuche läuft.

**So, nun freue ich mich über den fünften Pokalsieg des HMTV und ermuntere alle, am Sonntag beim Sportfest zum 120-jährigen Bestehen des HMTV auf dem Sportplatz dabei zu sein.  
Sonnige Grüße  
Michael**

**Michael Rahn, Op de Weid 2, 25491 Hetlingen (Verantw. im Sinne des Presserechts)  
04103/818047 und 0171/806666**

Wer die Deichpost, die unregelmäßig ein bis vier Mal pro Monat herauskommt, gern per E-Mail erhalten will, schickt eine kurze Nachricht an [mr@fw-hetlingen.de](mailto:mr@fw-hetlingen.de)

Wer das Ganze lieber gedruckt lesen will, sagt mir gern Bescheid. Bitte beachten: Die Deichpost ist keine offizielle Information der Gemeinde. Trotzdem versuche ich als Bürgermeister, sachlich und wenig parteilich die Themen zu beschreiben.